



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 3. Mannschaft
vom 30. Oktober 2023

FC Entfelden : FC Aarburg 2 4:3 (3:1)

Sportplatz: Schützenrain, Kunstrasen, Oberentfelden

Tore

14. Min. 0:1 Kevin Sirocic
26. Min. 1:1 Gerardo Fischetti
39. Min. 2:1 Mike Wagner
44. Min. 3:1 Mike Wagner
49. Min. 4:1 Mike Wagner
58. Min. 4:2 Zsolt Benke (Elfmeter)
76. Min. 4:3 Damiano Felice

Startaufstellung FC Entfelden

Daniele Vanvitelli, Molos Killokoqi, Raphael Riedo, Vilson Berisha, Mijo Lovric, Joao Marcelo Soares Dos Reis, Lukas Widmer, Sami Abebe, Yakub Bozdemir, Gerardo Fischetti, Mike Wagner

Ersatzspieler FC Entfelden

Jevoen Jenifar, Kirubel Wasihun Befekadu, Santino Dalipi, Jason Darko, Noah Kannampuzha, Barancan Soylemez, Tomas Gabriel Ibañez Herrera

Abwesend FC Entfelden

Simeo Weber, Izzet Sahil, Mias Wenger

Hart erkämpfter Sieg der Entfelder

Im letzten Vorrundenspiel trafen die Entfelder zuhause auf den FC Aarburg. Für diese Partie nahmen sich die Entfelder viel vor und wollten unbedingt 3 Punkte einfahren, was anhand der Tabellenlage der Gäste möglich wäre.

Die Partie wurde von Beginn weg intensiv geführt und man spürte gleich, dass beide Teams das Spiel für sich entscheiden wollte. Bereits in der 5. Minute hatte der Entfelder Wagner den Führungstreffer auf dem Fuss, er vergab jedoch aus aussichtsreichster Position diese Grosschance. Danach nahmen die Gäste die Partie in die Hand und bestimmten das Spielgeschehen. In der 12. Minute kamen die

Aarburger knapp ausserhalb des Strafraums zum Abschluss. Die Kugel flitzte jedoch knapp über die Querlatte. Zwei Minuten später machten es die Gäste besser. Sirocic fasste sich aus 22 Meter ein Herz und traf die Kugel optimal, so dass sie im rechten hohen Toreck zum 0:1 einschlug. Die Entfelder zeigten sich kurz geschockt und so hatten die Gäste zwei Minuten später eine weitere Tormöglichkeit die sie jedoch nicht nutzten. Nach dieser Situation hatten alle Entfelder den Ernst der Lage erkannt und jeder legte nun einen Zacken zu. Dies zeigte seine Wirkung, denn in der 18. Minute kam Soares Dos Reis aus bester Position zum Abschluss. Sein Schuss verfehlte jedoch das Torgehäuse um Zentimeter. Ab jetzt waren die Entfelder die spielbestimmende Mannschaft und machte Druck aufs Aarburger Tor. In der 26. Minute wurden sie für ihre Bemühungen belohnt. Fischetti setzte sich auf der linken Seite durch und schoss aus einem fast unmöglichen Winkel aufs Tor. Die Kugel flog Richtung weiteres Toreck und schlug zum 1:1 Ausgleich ein. Der Druck der Entfelder blieb hoch und in der 39. Minute wurde ihnen ca. 24 Meter vor dem Tor ein Freistoss zugesprochen. Die Ausführung übernahm der Torschütze vom Dienst. Wagner nahm Anlauf und schmetterte die Kugel flach ins rechte Toreck zur 2:1 Führung. Für das Heimteam kam es noch besser, denn kurz vor der Pause lancierte Widmer mit einem Zuckerpass Wagner. Dieser stand plötzlich alleine vor dem Tor und diese Chance liess er sich nicht entgehen und erhöhte das Resultat auf 3:1 was auch das Pausenresultat bedeutete.

In der 2. Halbzeit waren vier Minuten gespielt als die Entfelder einen mustergültigen Angriff lancierten. Wiederum war es Widmer der mit seinem perfekten Zuspiel Wagner in die perfekte Position brachte. Dieser überlegte nicht lange und zog ab. Sein Geschoss zappelte zum 4:1 im Netz. Wer nun glaubte, dass die Partie gelaufen sei, sah sich getäuscht. Nun übernahmen die Gäste das Kommando und dominierten die Partie. Es lief die 58. Minute als der gute Schiedsrichter einen berechtigten Elfmeter für die Gäste piff. Benke übernahm die Verantwortung und verwandelte den Strafstoß sicher zum 4:2. Auf den Gegentreffer konnten die Entfelder nicht reagieren und so griffen die Gäste weiterhin an. Die Entfelder-Abwehr bekam viel zu tun, aber die Defensivarbeit machten sie teils souverän oder manchmal auch mit etwas Glück. In der 76. Minute wurden die Aarburger für ihre grossen Anstrengungen mit dem 4:3 Anschlusstreffer durch Felice belohnt. Nur vier Minuten später wurde ein Angriff des Heimteams zirka 22 Meter vor dem Tor regelwidrig unterbrochen. Die Ausführung des Freistosses übernahm wieder Wagner. Sein Hammergeschoss landete diesmal jedoch nicht im Tor, sondern nur an der Querlatte und so blieb das Spiel spannend. In den letzten zehn Minuten versuchten die Gäste alles um den Ausgleich zu erzielen und lösten ihre Verteidigung auf. So bekamen die Zuschauenden einen offenen Schlagabtausch zu sehen. Ein Treffer gelang jedoch keines der beiden Teams mehr und so konnten die Entfelder den knappen 4:3 Sieg bejubeln.